

Mach den Reality Check

Aufgabe 1: LESEVERSTÄNDNIS

Beantworte die Fragen.

Warum hilft die Berufsberatung Jugendlichen, die noch keine Idee haben, welchen Beruf sie wählen sollen?

Weil die Berufswahl zunächst wie ein grosser Berg wirkt. Die Beratung hilft, diesen Prozess in kleine, machbare Schritte aufzuteilen.

Welche Themen werden im Gespräch mit einer Berufsberaterin oder einem Berufsberater angesprochen?

Fähigkeiten, Interessen, Freizeitaktivitäten, Ziele, Träume, Charaktereigenschaften und mögliche Hürden im Berufswahlprozess.

Weshalb ist es manchmal hilfreich, ohne Eltern in die Beratung zu gehen?

Weil Jugendliche offener sprechen können und lernen, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen

Wie hilft die Berufsberatung konkret bei der Suche nach passenden Berufen?

Durch Gespräche, Fragebögen, Bilder oder Interessenanalysen. So werden Berufe sichtbar gemacht, die zu den eigenen Stärken und Interessen passen.

Wie unterstützt die Berufsberatung auch Jugendliche, die schon einen Berufswunsch haben?

Sie prüft die Realisierbarkeit, zeigt Alternativen (Plan B) und hilft, Erwartungen mit der Realität abzugleichen (z.B. Anforderungen, Chancen auf Lehrstelle).

Welche Vorteile hat es, dass die Berufsberaterin dich „von aussen“ sieht?

Sie hat keine vorgefasste Meinung über dich, ist also objektiv und kann Dinge erkennen, die man selbst vielleicht übersieht.

Aufgabe 2: SYNONYM

Suche passende Synonyme (ähnliche Wörter) zu den **fett gedruckten Begriffen** aus dem Text.

BEISPIEL

“...erscheint wie ein **grosser Berg**.”

grosser Berg = Herausforderung

“...sie sieht dich **von aussen**.”

von aussen - neutral / objektiv / mit Abstand

“...hilft dir, **in Bewegung zu kommen**.”

in Bewegung kommen - einen Anfang machen / aktiv werden / loslegen

“...welche Berufe dich **ansprechen**.”

ansprechen - interessieren / anziehen / gefallen

“...deine Pläne **plötzlich ändern**.”

plötzlich ändern - sich umentscheiden / neue Pläne machen / eine Wendung nehmen

Aufgabe 3: SELBSTREFLEXION

Beantworte die folgenden Fragen für dich.

Welche Tätigkeiten machen dir besonders Spass – in der Schule oder privat?

individuelle Lösung

Was kannst du gut (z. B. logisch denken, organisieren, mit Menschen umgehen, schminken,...)?

individuelle Lösung

Welche Eigenschaften beschreiben dich am besten?

individuelle Lösung

Welche Berufe hast du dir schon mal überlegt – auch wenn du dir nicht sicher bist?

individuelle Lösung

Aufgabe 4: MEINE BERUFSWELT ALS MINDMAP

Fülle das Mindmap mit Stichworten zu deiner Person aus.



Aufgabe 5: FRAGEN AN DIE BERUFSBERATUNG

Stell dir vor, du gehst zur Berufsberatung. Welche Fragen liegen dir auf dem Herzen, die du der Beraterin bzw. dem Berater stellen möchtest? Notiere die Fragen in je ein Feld.

The form consists of ten irregular, colorful shapes arranged in a roughly circular pattern. The shapes are: a light green circle at the top left; an orange shape at the top right; a yellow shape on the middle left containing the text "individuelle"; a purple rounded rectangle on the middle right containing the text "Lösung"; a light blue shape at the bottom left; a pink shape at the bottom center; a light green shape at the bottom right; and a light red shape in the middle right, partially overlapping the purple shape.